

Nährstoffe – wichtig für Pflanzen und Menschen

Pflanzen benötigen 17 essenzielle mineralische Nährstoffe. Kohlenstoff und Sauerstoff erhalten Sie durch die Luft, Wasserstoff durch Bewässerung. Die anderen 14 Nährstoffe kommen aus dem Boden. Bereits der Mangel eines einzigen Nährstoffs kann die Qualität von Gesundheit, Wachstum und Ertrag negativ beeinflussen.

Mineraldünger enthalten essenzielle Nährstoffe. Da dem Boden mit jeder Ernte Nährstoffe entzogen werden, ist es wichtig, diese zu ersetzen und somit die Pflanzen zu füttern.

Menschen hingegen benötigen mehr als 40 Nährstoffe. Abgesehen von Sauerstoff und Wasserstoff erhalten sie diese durch ihre Ernährung. Ohne eine ausreichende Nährstoffversorgung können ernsthafte gesundheitliche Probleme auftreten.

Düngemittel versorgen die Pflanzen mit essenziellen Nährstoffen, die dann wiederum vom Menschen durch den Konsum von Nahrungsmitteln aufgenommen werden.



Stickstoff

Lebenswichtig für Aminosäuren, Proteine, DNA und RNA, für Wachstum und Fortpflanzung. Hilft Blättern, kräftig und grün zu werden, indem es die Chlorophyllproduktion unterstützt.



Hülsenfrüchte, einige Körner, Nüsse, Samen



Bestandteil aller Proteine, die der Mensch verzehrt. Nahrungsproteine liefern essenzielle Aminosäuren.



Calcium

Hilft bei der Abwehr von Krankheiten durch das Wachstum und die Entwicklung von Zellwänden. Stimuliert die mikrobielle Aktivität und Aufnahme von Nährstoffen.



Blattgemüse, Nüsse, Samen, Sojaprodukte



Erforderlich für den Aufbau und die Erhaltung starker Knochen und Zähne. Spielt eine Rolle bei Nervenübertragungen und Muskelkontraktionen.



Phosphor

Unterstützt das Wachstum von frühen Keimlingen, Wurzeln und Blüten. Hilft beim Speichern und Transportieren der Sonnenenergie.



Blumenkohl, Hülsenfrüchte, Nüsse, Pilze, Samen, Vollkorngetreide

Wichtig für die Regulierung von Kalzium und den Aufbau starker Knochen.



Schwefel

Wesentlicher Bestandteil für einige Aminosäuren und Proteine. Wichtig für die Photosynthese und die Winterhärte der Pflanzen.



Champignons, Grünkohl, Kohl, Knoblauch, Spargel, Zwiebeln

Erforderlich für die Insulinproduktion und Teil eines wichtigen Antioxidans. Stärkt Haare, Haut und Nägel.



Kalium

Verbessert die Toleranz gegenüber Stressfaktoren wie Trockenheit und Krankheiten. Erforderlich für den Transport von Zucker und Kohlenhydraten innerhalb der Pflanzen.



Bananen, Kartoffeln, Kürbisse, Linsen, Pflaumen, Süßkartoffeln

Hilft bei der Kontrolle des Herzrhythmus, beim Aufbau von Proteinen und der Verwertung von Kohlenhydraten. Zentral für das pH-Gleichgewicht im Blut.



Magnesium

Schlüssel für die Photosynthese. Verbessert die Wurzelbildung sowie die Nährstoff- und Wassereffizienz.



Avocado, Hülsenfrüchte, Nüsse, Samen, Spinat, Vollkornprodukte

Unterstützt die Muskel-, Nerven- und Herzfunktion. Baut starke Knochen auf und wird für die Energieproduktion benötigt.



Bor

Ein wesentlicher Bestandteil der Zellwandbildung. Wichtig für Blüte und Fruchtbildung.



Datteln, Hülsenfrüchte, Nüsse, Pflaumen, Rosinen

Trägt zu einer gesunden Knochenentwicklung und dem Erhalt der Zellmembranen bei. Mildert arthritische Symptome.



Mangan

Hilft bei der Chlorophyllsynthese, die die Photosynthese beeinflusst. Reguliert den Kohlenhydratstoffwechsel und stimuliert das Wachstum.



Blattgemüse, Hülsenfrüchte, Kaffee, Körner, Nüsse, Samen, Tee

Reguliert den Blutzucker und fördert die Aufnahme von Kalzium. Hilft dem Körper bei der Bildung von Bindegewebe und Knochen.



Chlor

Unterstützt den Wasserhaushalt während stressigen Trockenperioden. Unterstützt den Nährstofftransport.



Blumenkohl, Kartoffeln, Kohl, Salz, Tomaten

Reguliert das Flüssigkeitsgleichgewicht im Körper. Erforderlich für die Aufnahme von Vitamin B12.



Molybdän

Hilft bei der Umwandlung von Nitraten in verwertbare Formen. Erforderlich für die Stickstofffixierung in Leguminosen.



Blattgemüse, Hülsenfrüchte, Nüsse, Tomaten, Vollkornprodukte

Hilft der Leber beim Abbau von Medikamenten und Giftstoffen.



Kupfer

Spielt eine wichtige Rolle bei der Photosynthese und aktiviert mehrere Enzyme. Ist eng mit der Vitamin-A-Produktion verbunden.



Avocados, Blattgemüse, Hülsenfrüchte, Pflaumen, Vollkornprodukte

Wesentlich für das Immun- und Nervensystem und die Gesundheit des Skeletts. Unterstützt den Eisenstoffwechsel und die Bildung von roten Blutkörperchen.



Nickel

Erforderlich für den Stickstoffstoffwechsel der Pflanzen. Hilft Leguminosen bei der Stickstoffbindung.



Hülsenfrüchte, Körner, Nüsse, Schokolade, Sojaprodukte

Erhöht die hormonelle Aktivität. Ist ein Teil aller menschlichen Organe.



Eisen

Wichtig für die Bildung von Chlorophyll und fungiert als Sauerstoffträger. Erforderlich für die Energieübertragung und Stickstofffixierung.



Blattgemüse, Hülsenfrüchte, Schokolade, Sojaprodukte, Vollkornprodukte

Wichtiger Bestandteil des Hämoglobins in roten Blutkörperchen. Wird für die Erhaltung gesunder Zellen, Haut, Haare und Nägel benötigt.



Zink

Wird für die kritische Frühphase der Chlorophyll- und Kohlenhydratproduktion benötigt. Unterstützt Stresstoleranz, Wachstumshormone und das Enzymsystem.



Hülsenfrüchte, Kartoffeln, Nüsse, Schokolade, Sojaprodukte, Vollkornprodukte

Hilft dem Immunsystem bei der Bekämpfung von eindringenden Bakterien und Viren. Spielt eine wichtige Rolle bei der kognitiven Entwicklung und dem Zellwachstum.



Mineraldünger sind zuverlässige, präzise und effiziente Mittel, um den Boden gezielt zu ernähren und Pflanzen mit lebenswichtigen Nährstoffen zu versorgen. Sie ermöglichen es den Landwirtinnen und Landwirten, auf den vorhandenen Flächen

mehr Nahrungsmittel zu produzieren und die wachsende Weltbevölkerung zu ernähren. Gleichzeitig sorgen ausreichend genährte Pflanzen auch für eine optimale Ernährung von uns Menschen.

Weitere Informationen finden Sie unter
www.iva.de